

Vor fast 25 Jahren wurde dem Maschinenbauwerk von Nowokramatorsk für seine Verdienste bei der Entwicklung des sowjetischen Maschinenbaus die höchste Auszeichnung, der Leninorden, verliehen. Damit fand die selbstlose Arbeit des Betriebskollektivs eine hohe Würdigung. Die Maschinen und Anlagen, die der Betrieb heute herstellt, sind in allen Teilen des Landes und weit über seine Grenzen hinaus bekannt. Fast alle Bergwerksfördermaschinen, Erzmühlen und Kräne, die in der Eisen- und Nichteisenmetallurgie arbeiten, wurden in diesem Werk produziert. Das erste Blockwalzwerk verließ den Betrieb in den 30er Jahren. Heute werden hier Uni versa| Walzstraßen hergestellt, deren Produktivität in der Welt nicht ihresgleichen hat.

Das Maschinenbauwerk von Nowokramatorsk wurde in den Jahren des ersten Fünfjahrplans gebaut. Die Arbeiter von Nowokramatorsk sind zu Recht stolz auf ihren Betrieb, denn er gehört zu den Industriegiganten, die den technischen Fortschritt mitbestimmen und die wirtschaftliche Macht des Sowjetstaates festigen. Gemeinsam mit diesem Werk wurden das Wasserkraftwerk am Dnepr, das Eisenhüttenkombinat von Magnitogorsk, das Stalingrader Traktorenwerk, die Turkestanisch-Sibirische Eisenbahnlinie, das Automobilwerk in Gorki und viele andere Betriebe errichtet. Die Parteiorganisation, die mehr als 4000 Mitglieder in ihren Reihen vereint, ist die Avantgarde des Kollektivs. Die Genossen treten bei der Lösung schwieriger und verantwortungsvoller Aufgaben als Initiatoren auf. Dabei haben sie

Im Geiste

Lenins

zu

Höchst-

leistungen

W. I. LENIN



1870-1970

in den rund 5000 Komsomolzen zuverlässige Helfer.

Das Kollektiv hat eine umfassende Bewegung zur Vorbereitung auf den 100. Geburtstag Wladimir Iljitsch Lenins entfaltet. Die Arbeiter von Nowokramatorsk haben anlässlich des ruhmreichen Jubiläums hohe sozialistische Verpflichtungen übernommen. Diese werden erfolgreich erfüllt. Noch im ersten Halbjahr werden leistungsstarke Walzstraßen im Eisenhüttenkombinat von Magnitogorsk, welches dünne Stahlbleche für das Autowerk in Togliatti produzieren wird, sowie im Eisenhüttenwerk von Nowolipez eine Walzstraße für legierten Stahl in Betrieb genommen werden.

Parteikontrolle über Verpflichtungen

Die Parteiorganisation hält die Einhaltung der Verpflichtungen zur Modernisierung der im Werk hergestellten Anlagen unter besonderer Kontrolle. In Vorbereitung auf das Leninsche Jubiläum hat das Betriebskollektiv beschlossen, die Brammenwalzwerke in Magnitogorsk, Saporoschje, Shdanow und in anderen Städten zu modernisieren. Die Produktivität der Anlagen wird sich dadurch um 3,5 Millionen Tonnen Erzeugnisse jährlich erhöhen. Gegenwärtig ist die Rekonstruktion der Walzstraßen in Wolgograd, Kuibyschew und in den Werken des Urals in vollem Gange.

In Zusammenarbeit mit den polnischen Freunden projiziert das Werk für die Volksrepublik Polen eine Grobblechwalzstraße, die Erzeugnisse, für den Schiffbau herstellen wird. Die Fertigung der